



ALFRED BERGER, KIENBAUM:
„Spezialisten und Fachkräfte werden am stärksten vom Gehaltszuwachs profitieren.“

Laut der Gehaltsentwicklungsprognose für 2020 von Kienbaum Consultants, einer internationalen Personal- und Managementberatung, werden die Gehälter in Österreich nächstes Jahr im Schnitt um 3,3 Prozent steigen. Damit liegt die Gehaltsentwicklung im Ländervergleich im Mittelfeld. Qualifizierte Arbeitnehmer, von der Ebene der Sachbearbeitung bis zur Geschäftsführung, werden damit hierzulande ein höheres Gehaltsplus lukrieren können als ihre Kollegen in Westeuropa, denen eine Steigerung um 3,1 Prozent winkt.

Ein höheres Plus erwarten die Kienbaum-Experten, die für ihre Studie 1.200 Teilnehmer aus Unternehmen unterschiedlicher Größen und Branchen in 38 Ländern befragten, in den osteuropäischen Staaten. Dort werden die Zuwächse im Schnitt 4,7 Prozent betragen, das ist genauso viel wie in den Ländern außerhalb Europas. „Die erwarteten teils sehr hohen Inflationsraten verändern aber das Ranking“, erklärt Alfred Berger, Leiter des Bereichs Compensation & Performance bei Kienbaum in Wien. Die inflationsbereinigten Realbezüge werden demnach in Österreich 2020

um 1,3 Prozent höher ausfallen. Deutsche Arbeitnehmer erzielen mit plus 1,9 Prozent ein höheres kaufkraftbereinigtes Gehaltswachstum.

„Generell wird angenommen, dass Spezialisten und Fachkräfte am stärksten von der kommenden Gehaltsrunde profitieren werden. Der länder- und branchenübergreifende grassierende Fachkräftemangel stärkt dabei zusätzlich die Verhandlungsposition“, sagt Berger. Das zeigt sich auch bei der nach Hierarchiestufen differenzierten Detailbetrachtung der erwarteten Entwicklung in Österreich: Spezialisten und Sachbearbeiter kommen demnach auf einen nominellen Zuwachs von 3,8 Prozent, während sich Team-, Abteilungs- und Bereichsleiter mit rund drei Prozent zufriedengeben müssen. Für die Geschäftsführung prognostiziert Kienbaum um 3,5 Prozent höhere Bezüge. Aufgrund der höheren Ausgangswerte fallen die Zuwächse in absoluten Zahlen aber in den höheren Hierarchiestufen deutlich ergiebiger aus (siehe Tabelle unten). Am meisten profitieren wird vom Gehaltsplus der österreichischen Fachkräfte durch die kalte Progression aber nach wie vor der Finanzminister. **T**

GEHALTSPROGNOSE

Erfreuliche Erhöhungen

Die Personal- und Managementberatung
Kienbaum Consultants prognostiziert
für 2020 ein **GEHALTSPLUS VON
3,3 PROZENT** in Österreich.

Erwartete Gehaltsentwicklung	Sachbearbeitung	Spezialisten	Teamleitung	Abteilungsleitung	Bereichsleitung	Geschäftsführung
Funktion						
Jahresgehalt 2019 (€)	42.000	59.000	81.000	101.000	125.000	191.000
Erhöhung 2020 in %	3,8	3,8	3,0	3,1	3,1	3,5
Erhöhung 2020 in €	1.600	2.300	2.400	3.100	3.900	6.700
Monatliches Plus 2020 in €	115	165	170	220	280	480

Quelle: Kienbaum